

165

TREPPENLIFT

IDEE & KONZEPT

PROJEKTSTEUERUNG LAGERPLATZ

ADRESSE

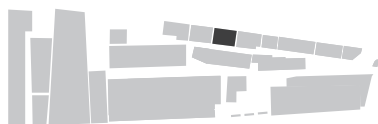
ZUR KESSELSCHMIEDE 31
8400 WINTERTHUR

PROJEKTDATEN

1895 ERBAUT
2010 RENOVIIERT
50'000 FR. INVESTITIONSVOLUMEN

UMBAU

THEODOR WAIBEL, ARCHITEKT,
WINTERTHUR



«Die Ausführung zeigt, dass hochfliegende Pläne, durch die Wirklichkeit eingeholt, nicht unbefriedigend sein müssen. Im Gegenteil: Die Reduzierung kann die Lösung sein.»
Theodor Waibel, Architekt



Der Lift im Gebäude 165 entsprach nicht mehr den geltenden Sicherheitsnormen und musste ersetzt werden. Die Kosten für einen neuen Lift liegen bei rund 60'000 Franken, das heisst bei ca. 400 Franken für Amortisation und Verzinsung, Betrieb und Unterhalt pro Monat.

Die Projektsteuerung fragte deshalb bei den MieterInnen nach, ob der Lift überhaupt nötig sei, oder ob sie eine Mietzinsreduktion vorziehen würden. Die Antwort war eindeutig: Lieber weniger Miete bezahlen und keinen Lift mehr haben. blieb die Frage nach dem Liftschacht. Die Idee lag nahe, anstelle des Lifts eine Treppe einzubauen. Ein kleiner Wettbewerb unter den NutzerInnen brachte schöne aber teure Lösungen: Das war nicht Sinn der Sache! Schliesslich stellte Theodor Waibel eine einfache verzinkte Industrietreppe in den alten Liftschacht und in letzter Minute konnten die alten Lifttüren vor dem – ungeplanten – Abtransport gerettet werden. So ist der Überraschungseffekt beim Öffnen der Lifttüren gewiss und die kleine Geschichte illustriert anschaulich den Umgang der Projektsteuerung mit der auf dem Lagerplatz vorhandenen Bausubstanz.